

PROTOKOLL

Sitzung der Stadtvertretung Penkun

Sitzungstermin: Mittwoch, 01.09.2021
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:30 Uhr
Ort, Raum: Gemeindezentrum Sommersdorf

Anwesende:

Frau Antje Zibell

Herr Carsten Ehrke

Herr Karl-Edmund Geiger

Herr Götz Grünberg

Herr Bernd Klänhammer

Herr Raik Maiwald

Herr Frank Radant

ab 19:15 Uhr

Herr Eckhart Rothe

Herr Matthias Semder

Abwesende:

Herr Ronny Franke

abwesend, entschuldigt

Frau Sarah Großjohann

abwesend, entschuldigt

Herr Ulrich Nikolaus

abwesend, entschuldigt

Herr Maik Weber

abwesend, entschuldigt

Gäste:

Herr Powik (E.DIS Netz GmbH)

Herr Schug (E.DIS Netz GmbH)

1 Bürger

Schriftführung:

Frau Anke Timm

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der form-und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

- 3 Bestätigung des Protokolls vom 07.07.2021 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse
- 4 Bericht der Bürgermeisterin
- 5 Bürgerfragestunde
- 6 Konzessionsvertrag Gas
- 7 Vorstellung SEM-Stelle Tourismusmanager Glasow
- 8 Feststellung des Jahresabschlusses des" Städtebaulichen Sondervermögens Ortskerngestaltung der Stadt Penkun" 2016 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V
Vorlage: BV/19-2021-575
- 9 Entlastung der Bürgermeisterin nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2016 für das Städtebauliche Sondervermögen der Stadt Penkun
Vorlage: BV/19-2021-576
- 10 Entnahme aus der Kapitalrücklage für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: BV/19-2021-581
- 11 Feststellung des Jahresabschlusses 2016 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V
Vorlage: BV/19-2021-577
- 12 Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: BV/19-2021-578
- 13 Feststellung des Jahresabschlusses 2017 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V
Vorlage: BV/19-2021-579
- 14 Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2017
Vorlage: BV/19-2021-580
- 15 1. Änderung der Geschäftsordnung der Stadt Penkun
Vorlage: BV/19-2021-570
- 16 Auftragsvergabe
Errichtung eines Löschwasserteiches mit frostfreier Entnahmestelle im Ortsteil Wollin-Friedefeld
Vorlage: BV/19-2021-590

- 17 Fördermittelantragsstellung Sanierung Bergstraße in Penkun
Vorlage: BV/19-2021-592
- 18 Beschluss über die Antragstellung für Mittel aus dem Strategiefonds MV für die Anschaffung eines Mannschaftstransportwagen (MTF) für die FF Wollin/ Friedefeld
Vorlage: BV/19-2021-595
- 19 Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Frau Zibell eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit zehn anwesenden Stadtvertretern fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

- TOP 3 „Konzessionsvertrag Gas“ wird nach der Bürgerfragestunde behandelt
- TOP 7 „Vorstellung SEM-Stelle Tourismusmanager Glasow“ entfällt
- als TOP 18 wird die Beschlussvorlage BV/19-2021-595 aufgenommen
- der Punkt „Mitteilungen und Anfragen“ verschiebt sich auf TOP 19
- als TOP 40 wird die Beschlussvorlage BV/19-2021-596 aufgenommen
- der Punkt „Mitteilungen und Anfragen“ verschiebt sich auf TOP 41

Die Tagesordnung wird (inkl. Änderungen und Ergänzungen) einstimmig bestätigt.

zu 3 Bestätigung des Protokolls vom 07.07.2021 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse

Im Tagesordnungspunkt 12 des letzten Protokolls wurde der Nachname von Herrn Semder falsch geschrieben. Er bittet um Korrektur.

Das Protokoll vom 07.07.2021 wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Frau Zibell gibt die nicht öffentlich gefassten Beschlüsse bekannt:

- BV/19-2021-453 Beschluss über die Erhöhung der Garagenpacht einstimmig beschlossen
- BV/19-2021-542 Beschluss über die Sanierung Trauerhalle Storkow, 2. BA einstimmig beschlossen

- BV/19-2021-530 Beschluss über einen Pachtantrag
mehrheitlich abgelehnt
- BV/19-2021-554 Beschluss über einen Pachtantrag
mehrheitlich beschlossen
- BV/19-2021-550 Beschluss über einen Kaufantrag
einstimmig beschlossen
- BV/19-2021-559 Beschluss über den Abschluss eines Nutzungsvertrages
mehrheitlich beschlossen
- BV/19-2021-548 Beschluss über die Belastungsvollmacht, Gemarkung Penkun
einstimmig beschlossen
- BV/19-2021-551 Beschluss über den Umbau und Erweiterung Pflegeheim
Abendsonne
einstimmig beschlossen
- BV/19-2021-552 Beschluss über den Antrag auf Befreiung Zahlung
Ausgleichsbetrag
einstimmig abgelehnt
- BV/19-2021-556 Beschluss über die Vorwegnahme der Entscheidung
Auftragsvergabe Erneuerung Fußboden Grundschule Penkun
einstimmig beschlossen
- BV/19-2021-553 Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen
Einvernehmens, Technikhalle
einstimmig beschlossen
- BV/19-2021-557 Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen
Einvernehmens
Wiederinstandsetzung einer Ruine zum Wohnhaus
mehrheitlich beschlossen
- BV/19-2021-558 Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen
Einvernehmens
Erweiterung Wochenendhaus
einstimmig beschlossen
- BV/19-2021-560 Beschluss über die Auftragsvergabe
Beschaffung HLF 20 für die Freiwillige Feuerwehr
einstimmig beschlossen

zu 4 Bericht der Bürgermeisterin

Frau Zibell berichtet über Folgendes:

- im Juli waren Wirtschaftsminister Glawe und Bildungsministerin Martin sowie Frau Schlupp in der Regionalen Schule Penkun
 - Anlass für den Besuch war die Übergabe des Fördermittelbescheides in Höhe von 3,9 Mio. Euro
- ein gemeinsamer Termin mit dem Wasser- und Bodenverband hat stattgefunden
 - die Sanierung des Grabens soll in den Wintermonaten durchgeführt werden

- eine Beratung zum Bebauungsplan „Schloss“ fand statt
- bei den Höhenangaben zur Seesanieung wurden Differenzen festgestellt (speziell Büschbrück) → die festgestellte Höhe aus dem Jahr 2011 stimmt nicht mit der jetzigen Höhe überein
- aufgrund der Sanierung in der Kita findet die Hortbetreuung in der Grundschule statt
- am 05.08.2021 übergab das Innenministerium M-V den Fördermittelbescheid für die Technikhalle in Sommersdorf
- neuer Verbandsvorsteher des Zweckverbandes „Klar-See“ ist Herr Bernd Klänhammer → Stellvertreterin ist Frau Dorina Voß´
- am 06.09.2021 fand eine Beratung der Wohnungsgesellschaft Penkun statt
- in der Sommerpause haben dennoch die Ausschüsse getagt
- ein Termin mit den Anwohnern aus dem Gartzter Weg (Penkun) hat stattgefunden
 - durch die Firma Röwer wurde eine Spülung vorgenommen
 - es konnte festgestellt werden, dass an einem Grundstück eine Weide herausgewachsen ist
 - die Leitung wurde von der ehemaligen LPG verlegt und befindet sich jetzt im Eigentum der einzelnen Grundstückseigentümer
- am 20.08.2021 fand die Auszeichnungsveranstaltung der Freiwilligen Feuerwehr statt
 - aus der Feuerwehr Penkun wurden die Kameraden Röhl und Ziemendorf für ihre 70-jährige Mitgliedschaft geehrt
- am 01.09.2021 wurde die Tierarztpraxis von Frau Dr. Neumann in Wollin eröffnet
- außerdem wurde die Pizzeria am Sportplatz eröffnet

zu 5 Bürgerfragestunde

Ein Bürger fragt nach dem Verbleib der Weihnachtspyramide und betont, dass sie auf dem Markt erhalten werden muss.

Weitere Anfragen gibt es nicht.

zu 6 Konzessionsvertrag Gas

Herr Powik und Herr Schug von der E.DIS Netz GmbH stellen das Gaskonzessionsverfahren vor und erklären, dass der Vertrag mit der Stadt Penkun am Jahr 2024 ausläuft. Sie weisen darauf hin, dass bereits jetzt ein neuer Vertrag abgeschlossen werden sollte.

Sie geben einige Erläuterungen und beantworten die gestellten Fragen.

Herr Klänhammer weist die beiden Vertreter darauf hin, dass nach dem Abschluss von Baumaßnahmen der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt werden muss.

Herr Powik geht anschließend auf den Vertrag ein, der mit dem Städte- und Gemeindetag MV erarbeitet wurde. Er erklärt, dass die Kommunen nicht mit den Umverteilungskosten belastet werden.

zu 7 Vorstellung SEM-Stelle Tourismusmanager Glasow

Die Vorstellung der SEM-Stelle entfällt.

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens „Ortskerngestaltung“ der Stadt Penkun zum 31. Dezember 2016 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten.

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Penkun beschließt, der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2016 Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Frau Zibell nimmt wieder vollständig an der Sitzung teil.

zu 10 Entnahme aus der Kapitalrücklage für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: BV/19-2021-581

Sachverhalt:

Gemäß § 18 Abs. 2 GemHVO können Jahresfehlbeträge, sofern sie durch abschreibungsbedingte Verluste entstanden sind, mit Beschluss der Gemeindevertretung durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage gedeckt werden.

Das vorläufige Jahresergebnis für 2016 belief sich vor der Entnahme aus der Kapitalrücklage für abschreibungsbedingte Verluste auf

-287.915,42 EUR (lt. Plan --341.855,09 EUR)

Abschreibungsbedingte Verluste sind 2016 in Höhe von 180.317,24 EUR entstanden.

Die Kapitalrücklage hat einen vorläufigen Bestand von 28.672,08 EUR.

Somit kann der gesamte Bestand entnommen werden, um das Ergebnis zu verbessern.

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Penkun beschließt, für das Haushaltsjahr 2016 gemäß § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik für abschreibungsbedingte Verluste 28.672,08 EUR aus der Kapitalrücklage für investiv gebundene Zuweisungen zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Stadt Penkun zum 31. Dezember 2016 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten.

Die Bilanzsumme beträgt 23.328.374,58 €

Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2016 21,88 %
(ohne Berücksichtigung der Sonderposten)
Die Stadt ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung 2016 beträgt 3.900.000,00 €
Die Einhaltung wurde im Haushaltsjahr beachtet.

Die Höhe des in Anspruch genommenen Kassenkredites beträgt zum 31.12.2016 3.123.711,14 €

Das Jahresergebnis 2016 beträgt - 259.243,34 €

Die Finanzrechnung weist für 2016 einen Saldo aus von 276.924,68 €

Die Investitionsauszahlungen betragen in 2016 49.635,33 €

Von einem Haushaltsausgleich gemäß § 16 GemHVO kann insgesamt nicht ausgegangen werden.

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde fortgeschrieben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 05.08.2021 beschlossen, der Stadtvertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Penkun zum 31. Dezember 2016 zu empfehlen.

Diskussion:

Herr Grünberg erläutert die Beschlussvorlage und geht auf die einzelnen Positionen ein.

Die Zahlung von Strafzinsen in Höhe von 11.500,00 € für nicht rechtzeitig ausgegebene Fördermittel muss zukünftig verhindert werden.

Die Häuser in der Innenstadt wurden bewertet und an BIG-Städtebau übergeben. Dabei konnte festgestellt werden, dass z. B. ein Grundstück mit mehr Kosten saniert wurde, als der Erlös eingebracht hat.

Beschlussvorschlag:

2. Die Stadtvertretung Penkun beschließt, den vom Rechnungsprüfungsausschuss und vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss der Stadt Penkun zum 31. Dezember 2016 festzustellen.
3. Die Stadtvertretung Penkun ermächtigt die Verwaltung gemäß § 17 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik den ausgewiesenen und festgestellten Jahresfehlbetrag in Höhe von 259.243,34 € in voller Höhe auf die neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 12 Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2016
Vorlage: BV/19-2021-578

Aufgrund des Mitwirkungsverbotes (gemäß § 24 KV MV) nimmt Frau Zibell nicht an der Abstimmung teil.

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Stadt Penkun zum 31. Dezember 2016 gemäß § 3b KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten.

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Penkun beschließt, der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2016 Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Frau Zibell nimmt wieder vollständig an der Sitzung teil.

zu 13 Feststellung des Jahresabschlusses 2017 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V
Vorlage: BV/19-2021-579

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Stadt Penkun zum 31. Dezember 2017 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten.

Die Bilanzsumme beträgt 23.570.424,66 €

Die Eigenkapitalquote beträgt zum 31. Dezember 2017 25,34 %
(ohne Berücksichtigung der Sonderposten)
Die Stadt ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung 2017 beträgt 3.800.000,00 €
Die Einhaltung wurde im Haushaltsjahr beachtet.

Die Höhe des in Anspruch genommenen Kassenkredites Beträgt zum 31.12.2017	3.178.108,71 €
Das Jahresergebnis 2017 beträgt	577.786,58 €
Die Finanzrechnung weist für 2017 einen Saldo aus von	101.259,94 €
Die Investitionsauszahlungen betragen in 2017	102.436,26 €

Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 GemHVO ist insgesamt nicht gegeben.
Ein Haushaltssicherungskonzept wurde fortgeschrieben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 05.08.2021 beschlossen, der Stadtvertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Penkun zum 31. Dezember 2017 zu empfehlen.

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

4. Die Stadtvertretung Penkun beschließt, den vom Rechnungsprüfungsausschuss und vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss der Stadt Penkun zum 31. Dezember 2017 festzustellen.
5. Die Stadtvertretung Penkun ermächtigt die Verwaltung gemäß § 17 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik den ausgewiesenen und festgestellten Jahresüberschuss in Höhe von 577.786,58 € in voller Höhe auf die neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 14 Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2017
Vorlage: BV/19-2021-580

Aufgrund des Mitwirkungsverbotes (gemäß § 24 KV MV) nimmt Frau Zibell nicht an der Abstimmung teil.

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Stadt Penkun zum 31. Dezember 2017 gemäß § 3b KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten.

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Penkun beschließt, der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2017 Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Frau Zibell nimmt wieder vollständig an der Sitzung teil.

zu 15 1. Änderung der Geschäftsordnung der Stadt Penkun
Vorlage: BV/19-2021-570

Sachverhalt:

Um zu gewährleisten, dass die Vorgaben der Geschäftsordnung der Stadt Penkun auch für die Sitzungen der Ortsteilvertretungen gelten, ist eine Änderung der Geschäftsordnung (§ 15 Abs. 1 GO) erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Diskussion:

keine

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Penkun beschließt die Änderung der derzeit geltenden Geschäftsordnung gemäß des beigefügten Entwurfes.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 16 Auftragsvergabe
Errichtung eines Löschwasserteiches mit frostfreier Entnahmestelle im Ortsteil
Wollin-Friedefeld
Vorlage: BV/19-2021-590

Sachverhalt:

Die Stadt Penkun benötigt im Ortsteil Wollin-Friedefeld dringend eine weitere Löschwasserentnahmestelle. Geplant ist die Errichtung eines Löschwasserteiches mit frostfreier Entnahmestelle. Hierfür wurde über die Löschwasserförderrichtlinie eine Zuwendung in Höhe 80 % der Kosten bewilligt.

Die Bauleistungen zum Vorhaben werden derzeit ausgeschrieben, nach Ablauf der Angebotsfrist soll der wirtschaftlichste Bieter den Zuschlag erhalten.

Finanzielle Auswirkungen:

Zur Umsetzung des Vorhabens wurden Fördermittel in Höhe von 80 % bewilligt. Für die Maßnahme wurden Gesamtkosten von 30.000 € angesetzt, die Stadt Penkun hat davon 20 % als Eigenanteil zu tragen. Der Eigenanteil steht im Haushalt 2021 zur Verfügung.

Diskussion:

Herr Grünberg erklärt, dass den Stadtvertretern noch mitgeteilt wird, wer den Auftrag erhält und wer Angebote eingereicht hat.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Penkun beschließt auf der heutigen Sitzung den Auftrag, für die Bauleistungen zum Löschwasserteich mit frostfreier Entnahmestelle, an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben. Vorausgesetzt wird, dass der Kostenrahmen eingehalten werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Sachverhalt:

Die Bergstraße in Penkun soll grundhaft erneuert werden. Über das ILERL M-V Programm soll ein Antrag auf Förderung gestellt werden. Die Förderung wird mit 75% beantragt. Der Antrag muss bis zum 31.08.2021 eingereicht werden.

Nach vorläufiger Grobkostenschätzung werden Gesamtkosten in Höhe von 734.294,02 € veranschlagt, davon werden 550.720,52 € als Zuschuss beantragt. Der Eigenanteil beträgt 183.573,50 €.

Finanzielle Auswirkungen:

Zur Ausführung der Maßnahme müssen Planungsleistungen ausgeschrieben werden. Die Kosten für die Planungsleistungen und die Kosten für die Bauleistungen sind im Haushalt 2022/2023 aufzunehmen.

Diskussion:

Frau Zibell erklärt, dass der Auftrag durch sie bereits vorab erteilt wurde, da die Frist am 31.08.2021 abgelaufen ist.

Herr Rothe weist darauf hin, dass man sich rechtzeitig Gedanken über die Umleitung machen sollte.

Wenn es keine Förderung gibt, dann kann das Bauvorhaben nicht durchgeführt werden, so Herr Klänhammer.

Beschlussvorschlag:

Die SV Penkun beschließt die Fördermittelantragsstellung zum Ausbau der Bergstraße. Die Maßnahme wird nur mit einer 75%igen Förderung umgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Sachverhalt:

Die FF Wollin/Friedefeld verfügt über 2 Fahrzeuge: 1 MLF – neu –und 1 MTW, Erstzulassung 1999.

Der MTW soll ersetzt werden durch ein neues MTF zum Transport für Mitglieder der Jugendfeuerwehr und Nachrücken der Einsatzkräfte bei Einsätzen.

Die Beschaffung ist für 2022 geplant. Ein Antrag auf Förderung aus dem Strategiefonds mit einer 90 %igen Förderung soll gestellt werden.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 35.000,00 Euro. Der Eigenanteil in Höhe von 3.500,00 Euro. kann durch den Verkauf des alten MTW gesichert werden. Diese Kosten werden mit 4.500,00 € geschätzt.

Die Ersatzbeschaffung ist in der Brandschutzbedarfsplanung der Stadt Penkun aufgeführt. Vorgeschlagen wird die Antragstellung auf Förderung aus dem Strategiefonds, vorbehaltlich einer 90 %igen Förderung.

Finanzielle Auswirkungen:

Der Eigenanteil in Höhe von 3.500 € ist gesichert durch den Verkauf des alten MTW.

Diskussion:

Herr Klänhammer informiert, dass bei Neuanschaffung ein altes Fahrzeug veräußert werden muss.

Die Antragstellung wird mehrheitlich befürwortet.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Penkun beschließt die Antragstellung auf Förderung aus dem Strategiefonds für die Anschaffung eines MTF für die FF Wollin/ Friedefeld mit einer Förderung in Höhe von voraussichtlich 90 %.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 19 Mitteilungen und Anfragen

Am 11.09.2021 findet die Einweihung der Technikhalle Sommersdorf statt. Eingeladen sind der Landrat und Frau Schlupp.

Herr Radant informiert darüber, dass die Baumaßnahme „Kita“ begonnen wurde und eine Baustraße über das Privatgrundstück eingerichtet wurde. Der Bauausschuss bzw. die Stadtvertreter haben davon keine Kenntnis.

Nach dem Ende der Baumaßnahme der Straße „Stettiner Tor“ wird gefragt.

- Die Abwasserproblematik hat sich nach wie vor nicht verbessert.
- Am 13.09.2021 findet die Sitzung des Zweckverbandes statt, wo die Problematik noch einmal thematisiert wird.

Herr Rothe möchte wissen, ob der Antrag zur Sanierung der „Schlosskurve“ (L 283) an das Bauministerium (Herrn Pegel) gegangen ist.

- Frau Zibell erklärt, dass die entsprechende E-Mail an das Bauministerium geschickt wurde.

Frau Zibell beendet den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.


Frau Anke Timm
Schriftführung


Frau Antje Zibell
Vorsitz

